

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Senden
 Straße Münsterstr. 30
 PLZ, Ort 48308 Senden
 Telefon 0 25 97/6 99-3 09 Fax 0 25 97/6 99-6 66
 E-Mail vergabestelle@senden-westfalen.de Internet www.gemeinde-senden.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2019-öA-21

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Sudendorp , 48308 Senden

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Endausbau der Straßen Sudendorp und Ketternkamp in Senden-Ottmarsbocholt

Die vorhandene Baustraße im Baugebiet Sudendorp ist mit Schotter ausgebaut. Im Fahrbahnbereich ist eine Tragschicht AC 22 TS in ca. 6 cm Stärke vorhanden. Die vorhandene Tragschicht ist komplett zu entfernen. Dabei wird in drei Bauabschnitten gearbeitet so dass eine Zufahrt für die Anlieger immer gewährleistet ist bzw. die Zufahrtseinschränkung minimal gehalten werden kann.

Das zur Enderschließung vorgesehene Teilstück der Erschließungsstraße zum Gewerbegebiet Ketternkamp ist ebenfalls mit Schotter ausgebaut. Die vorhandene bituminöse Tragschicht wird auch hier komplett entfernt. Auch hier muss in Etappen gearbeitet werden so dass die Zufahrten zu dem Baugebiet und dem Gewerbegebiet zu jeder Zeit gewährleistet sind.

Das Baugebiet ist zu 90 % mit Eigenheimen bebaut, der Anliegerbereich der Erschließungsstraße Ketternkamp zu ca. 50 % so dass auch während der Baumaßnahme mit restlicher Bautätigkeit zu rechnen ist.

Der Bieter wird darauf hingewiesen, dass er sich das Baufeld mit anderen Unternehmen, wie Hochbau und Versorgungsunternehmen, teilen muss. Die Anlieferung der Grundstücke, sowie Zu- und Abfahrt der Anwohner soll nach Möglichkeit gewährleistet werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

- ja, Angebote sind möglich nein
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 05. KW 2020
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: innerhalb von 200 Arbeitstagen nach dem Beginn der Maßnahme
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E65677116>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 12.12.2019 **um** 11:00 **Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin **am** 12.12.2019 **um** 11:00 **Uhr**
Ort Rathaus Senden
Raum 302
Münsterstr. 30
48308 Senden

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre bevollmächtigten Vertreter, die ein Angebot abgegeben haben.

- r) geforderte Sicherheiten Sicherheit für die Vertragserfüllung (5% der Auftragssumme)
Sicherheit für Mängelansprüche (3% der Abrechnungssumme)
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Alle Zahlungen werden bargeldlos in Euro geleistet.
Zahlungsbedingungen nach VOB/B.
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in den Vergabeunterlagen

- v) Ablauf der Bindefrist [11.01.2020](#)

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
[Kreis Coesfeld - Der Landrat - Abt. 30, Friedrich-Ebert-Str. 7, 48653 Coesfeld](#)

Sonstiges: